

Leitfaden fürs Kerzenziehen



Planung und Durchführung eines wohltätigen Kerzenzieh-Anlasses in Ihrer Kirchgemeinde

Inhaltsverzeichnis

| Warum Kerzenziehen? | 2 |
|---|------|
| Erste Vorbereitungen | 3 |
| Material | 4 |
| Das Team | 6 |
| Zielgruppen | 7 |
| Angebote | 7 |
| Besinnliches am Rande | 8 |
| Projektauswahl von Mission 21 | 9 |
| Kommunikation des Spendenzwecks | 9 |
| Werbung machen | . 10 |
| Woran man denken sollte | . 10 |
| Hilfreiche Leih- und Gratismaterialien von Mission 21 | . 14 |
| Wichtige Adressen von Mission 21: | . 15 |



Warum Kerzenziehen?

Kerzen sind aus der Weihnachtszeit nicht mehr wegzudenken. Sie strahlen Licht und Wärme aus, setzen Farbakzente in der Wohnung und symbolisieren die Hoffnung in dunkler Nacht, welche uns durch die Weihnachtszeit begleiten soll. Und in der Kirche selbst hat die Kerze das ganze Jahr hindurch eine zentrale Rolle. Sei es als Osterlicht, welches uns sonntäglich an die Auferstehung Christi erinnert, sei es die Taufkerze als Symbol der Hingabe unseres Lebens zu Gott. So erscheint es durchaus sinnvoll, dass an einem Anlass in der Kirchgemeinde Kerzen hergestellt werden können.

Kerzenziehen hat vielerorts eine lange Tradition, auch im nicht-kirchlichen Zusammenhang. Es ist ein hervorragender Anlass, das Nützliche mit dem Wohltätigen zu verbinden. Wählen Sie ein Mission 21-Projekt aus, welches Ihrer Kirchgemeinde zusagt, und unterstützen Sie das Projekt mit dem Erlös des Kerzenziehens. Das Publikum schätzt diese Art des Spendens, und Sie können die Gelegenheit nutzen, auch nicht-kirchliches Publikum auf kirchliche Themen aufmerksam zu machen.

Darüber hinaus macht Kerzenziehen Spass. Menschen kommen zu einem gemütlichen Nachmittag oder Abend zusammen und geniessen die Beschaulichkeit. Man kann plaudern, zwischendurch etwas Essen und Trinken, dann und wann eine längere Pause machen oder sich gleichsam meditativ auf das Ziehen einer Kerze konzentrieren.

Der vorliegende Leitfaden möchte Ihnen einen Überblick über die or-



ganisatorischen Fragen des Kerzenziehens auf Kirchgemeindeebene bieten. Sie können mit wenig gezielter Vorbereitung sehr schnell und einfach ein erfolgreiches Kerzenziehen in Ihrer Kirchgemeinde auf die Beine stellen.

Erste Vorbereitungen

Wie bei den meisten Anlässen ist eine frühzeitige Planung zentral. Gerade für die Weihnachtszeit, während derer viele Gruppen und Organisationen ein Kerzenziehen veranstalten, ist es wichtig, die Materialbestellungen frühzeitig zu tätigen. Auch das Personal muss wenigstens einige Wochen vor dem Durchführungstermin aufgeboten werden, damit die Einsatzpläne gut zusammengestellt werden können.

Natürlich ist eine Ankündigung sowohl in der Publikation der Kirchgemeinde als auch in lokalen Medien sinnvoll. Hier empfiehlt es sich, wenigstens einen Monat vor dem Termin eine erste Ankündigung zu machen. Kerzenziehen ist ein Anlass, den vor allem Familien gerne planen. Und gerade in der Weihnachtszeit sind die Terminpläne meist ziemlich voll, weswegen frühzeitige Publikation mehr Publikum bedeutet.

Die Räumlichkeiten der Kirchgemeinde sind meist der beste Ort für die Durchführung eines Kerzenziehens. Suchen Sie also nicht zu weit, sondern nutzen Sie die vorhandenen Möglichkeiten. Sollten die Räumlichkeiten der Kirchgemeinde unpassend oder nicht verfügbar sein, suchen Sie eine gut gelegene, leerstehende Scheune oder einen anderen Raum, der während der Zeit günstig genutzt werden kann. Vielleicht eine Waldhütte unweit des Dorfes? Oder ein nicht mehr genutztes Fabrikgebäude? Die Exotik eines Veranstaltungsortes kann je nach Dekoration und Umfeld zusätzlich Publikum anziehen.

Von der Jahreszeit her, ist der Herbst und die Winterzeit am idealsten fürs Kerzenziehen. Die niedrigen Temperaturen draussen lassen die gezogenen Kerzen schneller auskühlen, weshalb man sicherer und schneller mit dem Ziehen vorwärtskommt. Ausserdem ist das Kerzenziehen bei warmer Witterung zu warm. Planen Sie den November oder Dezember.

Je nach Umfeld und Nachfrage in der Gemeinde können Sie einige Abende planen und diverse Vor- und Nachmittage hinzufügen. Das Wochenende eignet sich gut für Familien und einzelne Kinder, Abende locken eher ein erwachsenes Publikum an.



Material

Beim Material müssen Sie eine einmalige Investition tätigen, um eine funktionierende Infrastruktur einrichten zu können. Nachfolgend finden Sie eine Liste der benötigten Dinge, damit Sie überhaupt loslegen können.

Herdplatten: Stufenlos regulierbar, eine Platte reicht für einen Topf mit fünf bis sieben Tunkröhren **Tunkröhren:** Metallröhren mit einem Durchmesser von mindestens 10cm und einer Mindesthöhe von 50cm

Töpfe: Etwas weniger hoch als die Tunkröhren. Ideal ist, wenn mehrere Tunkröhren in einen Topf mit Wasser gestellt werden können. Bienenwachs kann direkt in einem grossen Topf erhitzt werden und benötigt keine Tunkröhren im Wasserbad.

Podest: Je nachdem, wie hoch die Eintauchstation ist, müssen Sie diese noch mit einem kleinen Podest erhöhen. Denken Sie jedoch daran, dass Kinder die Röhren auch erreichen müssen.

Wassertonne(n): Ideal ist es, die Kerzen zwischen den Tunkröhren an der Luft langsam abkühlen zu lassen. Gerade Kinder haben jedoch diese Geduld nicht, weshalb eine Tonne mit kaltem Wasser das Wachstum der Kerze ein wenig beschleunigen kann.

Saubere Lappen: Wenn Wassertropfen in den Wachs eingeschlossen werden, zischt die Kerze beim Abbrennen und sie brennt unregelmässig ab. Trocknen Sie die Kerzen vor dem nächsten Eintauchen in das Wachs mit den Lappen ab.

Kerzengestell: fürs Auskühlen der Kerzen: Basteln Sie aus einigen Dachlatten und Nägeln eine Hängevorrichtung für die Kerzen. So können mehrere Kerzen gleichzeitig gezogen werden, indem Sie die einzelnen Nägel nummerieren, damit es keine Verwechslungen gibt. Denken Sie daran, dass für die Kinder eine Hängevorrichtung nicht zu hoch angebracht werden darf.

Messer und Schneidebretter: Bearbeiten der Kerzen mit dem Messer erfordert sauberes Werkzeug, damit die Kerze nicht verkratzt wird, und damit sie saubere Schneidekanten erhält.

Kisten für Wachsreste: Sammeln Sie die abgeschnittenen Wachsstücke, einerseits für die Verzierung der Kerzen, andererseits, um den Wachs wieder einzuschmelzen und dunkel einzufärben.

Schürzen: Für die Helferinnen und Helfer sollten Schürzen bereitstehen. Kerzenziehen ist eine fleckige Angelegenheit.

Metallschüssel und Schwingbesen: Heisses Paraffin lässt sich wie Eischnee schlagen und danach als Schnee um die Kerze streichen

Daneben ist noch folgendes Material wichtig: Löffel, lange Rührstecken, Papier fürs Einpacken der Kerzen, Waage, Kasse fürs Bargeld.

Eine **Preisliste** informiert transparent über die Kosten, die entstehen können. Für Kinder ist es anschaulich, wenn Sie verschieden grosse Kerzen hinhängen und daneben vermerken, wie viel diese kosten.

Bei der Herrichtung der Räumlichkeiten müssen Sie daran denken, dass Kerzenziehen eine tropfende Angelegenheit ist. Decken Sie also den gesamten Raum gut mit einem starken **Abdeckpapier** oder einer Abdeckfolie ab. Auch die Wege nach draussen zu den Wassertonnen oder der Auskühlzone sollten geschützt werden.

Vergessen Sie nicht, eine **Schmelzstation** für das Paraffin einzurichten, an der nicht gezogen wird, sondern von wo die Röhren der Tunkstationen nachgegossen werden können.



Wie eingangs erwähnt, soll dieser Leitfaden die Organisation eines Kerzenzieh-Anlasses beschreiben. Techniken, Tricks und Kniffe finden Sie jedoch beispielsweise auf folgender, äusserst nützlichen Website: www.hochzeitskerzen.ch. Dort finden Sie verschiedene Techniken und Hinweise fürs Kerzengiessen. Ausserdem können Sie die Rohmaterialien für die Kerzen (also Bienenwachs. Pa-

raffin, Färbemittel und Dochte) bestellen und bei Bedarf Tunkröhren und anderes Material entweder mieten oder kaufen.

Weitere gute Adressen für das Verbrauchsmaterial: www.lienert-kerzen.ch oder www.uhu-spielscheune.ch/index2.php3

Das Team

Für den Einsatzplan des Teams ist wichtig, dass immer jemand anwesend ist, die oder der die Abläufe gut kennt. Daneben kann man gut einige freiwillige Helferinnen und Helfer engagieren, welche beispielsweise kassieren, Wachs nachfüllen und einfärben, den Kinder zur Seite stehen oder die Kaffee-Ecke betreuen. Kerzenziehen ist einfach. Mit ein wenig bastlerischem Talent ist man sehr schnell in der Lage, den einen oder anderen guten Tipp weiterzugeben.

Auch die Leiterschaft der örtlichen Jugendgruppe kann eine gute Unterstützung des Kerzenzieh-Teams sein. Fragen Sie sie an und offerieren Sie gleichzeitig einen speziellen Nachmittag für die Kinder der Jugendgruppen.

Zielgruppen

Kerzenziehen ist für Kinder gleichermassen interessant wie für Erwachsene.

Machen Sie den Anlass attraktiv. Kerzenziehen hat gerade für Kinder den Charme, dass man einfach Weihnachtsgeschenke herstellen kann, die gut aussehen und gerne empfangen werden. Dabei kann man dies spielerisch und im Beisein von Freunden und der Familie tun. Es ist keine Arbeit, die stundenlange Konzentration erfordert, weil die Kerzen zwischendurch ja immer wieder ein wenig auskühlen müssen, bevor weitergezogen werden kann.

Fragen Sie unbedingt Schulen an, ob diese gegebenenfalls mit den Klassen am Kerzenziehen mitmachen möchten. Öffnen Sie die Kerzenziehstube während einiger Schulvormittage und offerieren Sie einen Spezialpreis für die Schule.

Für Erwachsene erschliesst sich das Kerzenziehen weniger schnell als so sinnvoll, nicht zuletzt, weil es ja zeitaufwendig ist, und die Kosten je nach dem ziemlich schnell in die Höhe schnellen können, wenn die eine oder andere Kerze ein gewisses Gewicht erreicht. Doch die Möglichkeit des Zusammenkommens und die gemütliche Atmosphäre, die sich beim Kerzenziehen einstellt, ist ein überzeugendes Argument, in der Hektik des vorweihnächtlichen Vorbereitungen einige Stunden abzuschalten und den Stress zu vergessen.



Angebote

Bieten Sie beim ersten Mal nur Kerzenziehen mit Bienenwachs an. Damit vermeiden Sie komplizierte Röhren-Aufbauten mit den verschiedenen Farben beim Paraffin. Ausserdem können Sie sondieren, wie gefragt ein Kerzenziehen in Ihrer Gemeinde ist.

Das Folgejahr können Sie bei Bedarf oder auf Anfrage das Angebot auf farbiges Paraffin ausweiten. Um attraktive Farbkerzen ziehen zu können, müssen die Farben jeweils gut zusammenpassen. Stellen Sie beispielsweise drei Farbstationen auf, welche jeweils andere Farbbereiche anbieten: gelb bis orange, rot bis violett, blau bis grün. Probieren Sie aus, wie Sie die Farben verändern, indem Sie weniger oder mehr Farbstoff beifügen, und

mischen Sie auch mal eine neue Farbe zusammen. Bieten sie intensive und weniger starke Farben an.

Vor allem Kerzen mit verschiedenen Farbschichten entfalten ihre Schönheit, wenn man Sie kunstvoll aufschneidet, umfaltet, Ringe anklebt. Bieten Sie Hilfe an, die Kerzen nach dem Ziehen zu bearbeiten. Die Kerzen können noch eine Weile bearbeitet werden, solange sie sich in der Hand warm anfühlen. Sind Kerzen zu heiss, sollte man mit der Verarbeitung warten. Sind sie zu stark ausgekühlt, empfiehlt es sich, sie nicht mehr aufzuschneiden, da der Wachs brechen und bröckeln könnte.

Besinnliches am Rande

Kerzenziehen ist eine ruhige Angelegenheit.

Bieten Sie für die Kinder eine Ecke mit einigen Bilderbüchern an, gegebenenfalls haben Sie einige Zeiten, während derer jemand den Kindern biblische Geschichten erzählt.

Hängen Sie verschiedene Gedichte auf, die in die Jahreszeit passen, und fügen Sie einige besinnliche Bilder hinzu. Eventuell möchten Sie einige Gedanken zum Wesen von Weihnachten und der Symbolik der Kerze aufhängen, welche das Publikum lesen kann, während es darauf wartet, nach dem Auskühlen die nächste Kerzenzieh-Runde zu beginnen.

Kerzenziehen ist auch eine gute Gelegenheit, ein wenig Musik aufzulegen, die im Hintergrund die Atmosphäre bereichert. Unter Umständen finden Sie sogar jemanden, der oder die gerne etwas ruhige Livemusik spielen möchte.

Bieten Sie die Möglichkeit der Verpflegung an: Tee, Kaffee, warmer Punsch, Weihnachtsbiscuits, Hot Dogs, Ice Tea... Gege-



ben durch die Dauer des Kerzenziehens ist man oft sehr froh, wenn man sich für eine kurze Pause hinsetzen kann und etwas essen und trinken darf.

Projektauswahl von Mission 21

Es ist wichtig, dass Sie ein Projekt von Mission 21 auswählen, welches der Kirchgemeinde entspricht. Lassen Sie sich dabei von Mission 21 beraten. Wenn Sie es wünschen, kommen wir gerne in Ihrer Kirchgemeinde vorbei, um Projektvorschläge direkt vorzustellen.

Was immer Ihre Wahl sein mag, Mission 21 kann Ihnen eine grosse Auswahl an Materialien zur Verfügung stellen, welche Ihnen hilft, das Projekt beim Publikum vorzustellen.



Kommunikation des Spendenzwecks

Kerzenziehen ist ein Anlass, um Geld zu sammeln, welches einem guten Zweck – vorzugsweise der Projektarbeit von Mission 21 – zukommen soll. Als Organisatorin weiss das die Kirche, und meist wissen es auch die freiwilligen Helferinnen und Helfer. Allzu oft wird dieses Engagement jedoch nicht weiter nach aussen kommuniziert. Die Kerzenziehenden wissen also nicht genau, wofür ein allfälliger Gewinn überhaupt eingesetzt werden wird.

Machen Sie bekannt, welches Projekt von Mission 21 Sie gerne mit dem Gewinn des Kerzenziehens unterstützen möchten. Mission 21 stellt Ihnen hierzu gerne Projektbilder und andere Materialien zur Verfügung. Sie können eine Stellwand mit Bildern zusammenstellen und dazu einige erklärende Texte beilegen, oder sogar eine Präsentation mit dem Beamer installieren, die selbsterklärend im Nebenraum über das Projekt informiert. Infoblätter und allgemeine Informationen zu Mission 21 sind selbstverständlich ebenfalls bei Mission 21 erhältlich.

Tätigkeiten am Kerzenziehen selbst

Informieren Sie ihre Freiwilligen rechtzeitig über ihren Einsatz. Deklarieren Sie dabei, welche Aufgaben auf die jeweils eingeteilten Personen zukommen.

Sie benötigen jemanden an der Kasse, welche einerseits die Dochte vorbereitet und aushändigt, andererseits die fertigen Kerzen abwägt und einkassiert. Diese Person muss

grundsätzlich nicht zwingend wissen, wie Kerzen gezogen werden, sie sollte jedoch darüber informieren können, wie viel eine Kerze einer gewissen Grösse ungefähr kostet.

Daneben benötigen Sie Personen, welche gerade bei Kindern Hilfe beim Ziehen leisten können. Sie erklären die Technik, geben Tipps, helfen bei Problemen und überwachen das Voranschreiten der Arbeit. Ausserdem können Sie bei der Verzierung bereits gezo-



gener Kerzen helfen. Diese Personen benötigen ein gutes bastlerisches Talent und sollten eine solide Ahnung vom Kerzenziehen haben.

Je nach Grösse des Anlasses ist es gut, wenn eine Person als Hauptaufgabe hat, die verschiedenen Wachsbehälter auf Ihren Füllstand und die Farbqualität zu überprüfen.

Werbung machen

Anlässe wollen beworben werden. Da ist auch das Kerzenziehen keine Ausnahme. Machen Sie es auf der Homepage Ihrer Kirchgemeinde publik, lassen Sie einige Flyer drucken und verteilen. Plakate können eine Woche vor dem Anlass in der ganzen Gemeinde aufgehängt werden und auf den Anlass hinweisen.

Natürlich können Sie die Schulen informieren und sie auffordern, an bestimmten Tagen klassenweise vorbeizuschauen. Und Sie dürfen bei den Mitteilungen im Gottesdienst auf das Kerzenziehen hinweisen und die Gemeindemitglieder auffordern, bei diesem Anlass mitzumachen.

Woran man denken sollte

Aufräumen nach dem gesamten Anlass

Das Aufräumen nach einer Woche Kerzenziehen ist eine Aufgabe, die am besten einen Tag nach dem letzten Ziehen erledigt wird. Dann ist alles ausgekühlt und kann sicher gehandhabt werden. Planen Sie für diese wichtige Arbeit Personal ein. Denken Sie jedoch daran, den nicht verwendeten Wachs am Abend des letzten Ziehens aus den Röhren in Lagerbehälter zu giessen (gereinigte Tetrapaks sind besonders geeignet) für den nächsten Anlass. Dabei können sie den Bodensatz aus den Röhren entfernen und die Röhren für das nächste Mal sauber auswischen.

Dank an die Helferinnen und Helfer

Ein Dankeschön an alle Mitglieder des Kerzenzieh-Teams verstärkt die Bereitschaft, das nächste Mal wieder mitzumachen. Informieren Sie über den erwirtschafteten Betrag und laden Sie gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt (im Vorfeld des nächsten Kerzenziehens) zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen ein.

Das Logo der Kirchgemeinde und von Mission 21

Vergessen Sie bei allen Flyern, Postern, Inseraten und sonstigen Drucksachen nicht, Ihr Kirchgemeindelogo anzubringen. Eine Folge von solchen Veranstaltungen ist – vor allem, wenn diese zu einer regelmässigen Institution heranwachsen – dass Ihre Kirchgemeinde an Popularität gewinnt. Die unterstützen Sie am besten, indem Sie Ihr Licht nicht unter den Scheffel stellen. Wenn Sie ein Projekt von Mission 21 unterstützen wollen, und dafür Materialien und Infostände benötigen, stellt Ihnen Mission 21 natürlich auch gerne ihre Logos zur Verfügung. Sie können Sie von unserer Homepage herunterladen, oder sie sich von unserem Beauftragten für Kirchgemeinden zusenden lassen.

Erste Hilfe

Das grösste Risiko beim Kerzenziehen sind die Herdplatten und das heisse Wachs. Kinder sind hier besonders gefährdet. Halten Sie für alle Fälle Eis und wenn möglich eine Brandsalbe bereit. Daneben ist es immer wichtig, einige Pflaster und Desinfektionsmaterial zur Hand zu haben.

Nachtlagerung

Wachs und Paraffin sollten während der Kerzenzieh-Tage nicht in den Tunkröhren oder den Töpfen erstarren, da das erneute Schmelzen lange dauert und sehr energieaufwendig ist. Über Nacht sollten sie die Behälter mit einem Deckel schliessen und die Herdplatten auf die tiefste Stufe stellen. So bleibt der Wachs knapp flüssig und kann am nächsten Tag sofort wieder auf eine ideale Zieh-Temperatur gebracht werden.

Offizielle Bewilligungen

Möglicherweise sind Veranstaltungen, wie Sie sie planen in Ihrer Gemeinde bewilligungspflichtig. Informieren Sie sich frühzeitig, wie Sie die Bewilligung einholen und welche Auflagen zu beachten sind.

Werbung während des Kerzenziehens

Kennzeichnen Sie das Kerzenziehen von der Strasse her. Stellen Sie Schilder auf, bringen Sie Banner an oder lassen Sie noch einige Flyer verteilen. Ist das Kerzenziehen am Abend, versteht es sich von selbst, dass Sie um die Räumlichkeiten des Kerzenziehens einige brennende Kerzen aufstellen, um so auf den Anlass aufmerksam zu machen.

Was wurde vergessen?

Nehmen Sie sich einige Woche vor dem Kerzenziehen Zeit, alles einmal durchzuspielen, um allfälligen Dinge, die vergessen worden sein könnten, auf die Schliche zu kommen. Und sollten Sie konkrete Hilfe und Ideen benötigen, ist Mission 21 gerne und jederzeit für Sie da.

Informieren Sie Mission 21 über Ihre Aktion

Wir freuen uns, dass Sie ein Kerzenziehen veranstalten, und würden gerne darüber erfahren. Senden Sie uns einen kurzen Text und Fotos, und es könnte sein, dass wir darüber in unseren Publikationen berichten. Vielleicht ist etwas besonders Lustiges oder Bemerkenswertes geschehen? Dann interessiert uns Ihre Geschichte umso mehr.

Hätten Sie Tipps und Tricks für uns? Rückmeldungen zu diesem Leitfaden? Wir freuen uns auf Ihre Kommentare.



Zeitplan

3 Monate Planungsgruppe zusammensetzen

Reservation der Örtlichkeiten

2 Monate Erste Ankündigung des Anlasses

Homepage der Kirchgemeinde nicht vergessen

Anfrage zur Mitarbeit durch Freiwillige

Bestellung der Nutz- und Verbrauchsmaterialien

Projekt von Mission 21 auswählen

Druck von Flyers und Verteilen an Schulen

I Monat Plakate drucken und in der Gemeinde verteilen

Letzter Aufruf an freiwillig Helfende

2 Wochen Erstellung und Versand des Einsatzplans

Bestellung von Verpflegung und Getränken

Letztes Material einkaufen Preise für Kerzen festlegen

ı Woche Materialien zu den Räumlichkeiten bringen lassen

Gegebenenfalls Information der Anwohnerschaft

Materialien für Kaffee-Ecke

Spielmaterial und Gedichte zusammenstellen

Info-Wand des Mission 21 Projektes zusammenstellen

2 Tage Beginn Aufbau der Infrastruktur

ı Tag Abschluss Aufbau der Infrastruktur

Aufheizen der Ziehstationen

Vollständiges Bereitstellen für den kommenden Tag

Kerzenziehen Schilder und Kerzen aufstellen

Team einweisen

Ziehstationen regelmässig überprüfen

Nach dem Anlass Saubere Abrechnung erstellen für Kirchgemeinde

Zeitungsbericht an lokale und regionale Zeitungen senden

Texte und Bilder an Mission 21 senden

Dankesbrief an alle Freiwilligen

Ergebnis des Kerzenziehens veröffentlichen

Spenden einzahlen zugunsten des Mission 21 Projekts OK-Evaluationssitzung für das nächste Kerzenziehen

Hilfreiche Leih- und Gratismaterialien von Mission 21

Wir können Ihnen einiges an Dekorationsmaterial anbieten. Lassen Sie uns früh genug wissen, was Sie brauchen:

Zelt, blau, Masse: 4x4m

Das Zelt ist einfach aufzubauen und praktisch für alle Aussenanlässe.



Mission-21-Wimpel

Damit können Sie sowohl markieren als auch dekorieren. Die Wimpel hängen an 5m-Bändern.



Mission 21-Banner, Masse: 0.5x6m

Hängen Sie ein grosses Banner ans Kirchgemeindehaus, zusammen mit dem Hinweis auf den Suppentag.



Give-Aways

Schlüsselanhänger mit einem Einkaufswagen-Jeton. Ein ideales Dankeschön



Daneben offerieren wir verschiedenste Materialien zur Projektinformation, allgemeines Material zu Mission 21, Flyers, Poster, Tischsets, Dankeskarten, Zuckerbeutel und Papiertüten. Auch haben wir Filme und Powerpoint-Präsentationen im Angebot, welche Sie beispielsweise in einem Nebenraum vorführen können.

Interessiert? Kontaktieren Sie uns:

Friedrich Weibel, Koordinator für kirchliche Partnerschaften, Mission 21, Missionsstrasse 21, 4009 Basel

Tel. +41 61 260 23 37, friedrich.weibel@mission-21.org

Wichtige Adressen von Mission 21:

Materialstelle Christine Lehni und Marianne Gutzwiller

material@mission-21.org

+41 61 260 21 20

Basare Christine Lehni

christine.lehni@mission-21.org

+41 61 260 23 36

Projektinfos Miriam Glass

miriam.glass@mission-21.org

+41 61 260 23 03

Koordinator kirchlicher Partnerschaften

Friedrich Weibel

friedrich.weibel@mission-21.org

+41 61 260 23 37

Referentenvermittlung Christa Nadler

christa.nadler@mission-21.org

+41 61 260 22 67



Besuchen Sie unsere Webpage und halten Sie sich über die Angebote und Projekte auf dem Laufenden: www.mission-21.org





www.mission-21.org PC: 40-726233-2